

Pressemitteilung, 12. April 2011

Der Film zur Zeit

Fechners visionäre Doku **DIE 4. REVOLUTION - Energy Autonomy** erscheint auf DVD

Moving times in Germany: In beeindruckender Geschwindigkeit verabschieden sich Deutschlands Entscheider von ihren lange verteidigten politischen und wirtschaftlichen Positionen. Die Bundesregierung plant, schneller aus der Atomkraft auszusteigen, als im rot-grünen Atomausstiegsgesetz vorgesehen. Erst vor sechs Monaten hatten sie es publikumswirksam abgewählt. Die bayerische Landesregierung möchte rascher Atomkraftwerke abschalten, als die neugewählte grün-rote Landesregierung in Baden-Württemberg. Und der Vorstandsvorsitzende des Weltkonzerns SIEMENS, Peter Löscher, denkt laut darüber nach, auf drei Milliarden Euro Umsatz zu verzichten und aus dem Geschäft mit Atomenergie komplett auszusteigen. Derweil stimmt die bundesdeutsche Bevölkerung mit den Füßen ab und wechselt zu hunderttausenden den Stromanbieter. Mehr als 170.000 Kunden verlor RWE allein in den letzten 12 Monaten - das zertifizierte Unternehmen Naturstrom, das ausschliesslich Strom aus Erneuerbaren Energien anbietet, gewann im gleichen Zeitraum 75.000 Kunden hinzu. Fast scheint es, als sei mit der Explosion des Atomkraftwerks in Fukushima ein neues Energie-Zeitalter angebrochen. Deutschland im Umbruch?

Wer sich ein Bild dazu machen will, wie die neue Welt aussehen könnte, wenn die nun plötzlich auch von der schwarz-gelben Bundesregierung gewünschte „Energiewende“ vollzogen wird, dem sei Carl-A. Fechners Dokumentarfilm **DIE 4. REVOLUTION - Energy Autonomy** empfohlen. Mit der Konzentration, Recherche und Weitsicht von vier Jahren Arbeit im Verborgenen schufen die Filmemacher ein weitreichendes Werk, das vor einem Jahr in den Kinos anlief. Es hat sich hierzulande in neun Monaten zu dem meist gesehenen Kino-Dokumentarfilm des Jahres 2010 entwickelt. Ab Juni 2011 erscheint die DVD des Films im Handel.

Fechners Film zeigt mit den opulenten Bildern von Kamerapreisträger Sorin Dragoi die Chancen auf, die in einem konsequenten Umbau des Energieversorgungssystems liegen. Seine entschiedene These: Ein völliger Ausstieg aus der zentralisierten Energieversorgung, die auf Kohle, Öl, Gas und nuklearen Brennstoffen basiert, ist binnen 20 Jahren möglich. Sein Szenario beschreibt die Energieversorgung aus 100% Erneuerbaren Energien - basierend auf konsequent dezentralen Wirtschaftsstrukturen. Der Film führt in die Brennpunkte eines solchen Umstiegs, wie ihn auch die Ethik-Kommission der Bundesregierung empfehlen wird: Nachhaltige Mobilitätskonzepte, die auf Elektro-Mobilität setzen, regionale intelligente Stromnetze, dezentrale Strom-Speichersysteme, Versorgung von Städten mit lokalen solarthermischen Kraftwerken, hundertprozentiger Strommix aus Erneuerbaren Energien, achtzigprozentige Energieeffizienz-Maßnahmen mit Gewinn an Lebensqualität, energetische Renovierung von Altbauten, solare Architektur.

Entwickelten erfolgreiche Dokumentarfilme wie *HOME*, *We feed the World* und Al Gore's *Eine Unbequeme Wahrheit* ihre Geschichte durchwegs über atemberaubende Weltuntergangsszenarien, die den Zuschauer frustriert und hoffnungslos zurücklassen, setzt **DIE 4. REVOLUTION** konsequent auf präzise argumentierte Lösungsangebote und unterhält seine Zuschauer mit überraschenden Fakten, Aufnahmen, die sich an der Qualität von Spielfilmen orientieren und einem konzertanten emotionalen Soundtrack (Musik: Natalia Dittrich).



fechnerMEDIA GmbH
Schwarzwaldstr. 45
D-78194 Immendingen
Germany

Tel: +49/(0)7462/92392 -0
Fax: +49/(0)7462/92392-20
mobil:
+49/(0)1171/8917119

info@fechnermedia.de
www.fechnermedia.de

Bankverbindungen/bank:

Sparkasse
Engen-Gottmadingen
Kto-Nr. 5 139 498
BLZ 692 514 45
IBAN: DE 24 69251445
0005139498
BIC: SOLA DE 51 ENG

GLS Gemeinschaftsbank eG
Konto-Nr. 8 041 132 700
BLZ 430 609 67

Auslandsüberweisungen/
foreign transfer:
Postgiro Karlsruhe
Kto-Nr. 311 435-753
BLZ 66010075
USt.-ID-Nr.: DE 141910172

Geschäftsführer/
managing director:
Carl-A. Fechner
HRB 560, TUT.



Deutscher
und Europäischer
Solarpreis 1998 /
German and
European Solar Prize 1998

Vor einem Jahr, als der Film im Kino anlief und Argumente, Werte und Szenarien für die Öffentlichkeit noch gänzlich anders dargeboten wurden, gingen die Meinungen über ein solches Unterfangen noch durchaus auseinander. Die *Süddeutsche Zeitung* fuhr mit einem Verriss auf - „Kultfilm“, *Spiegel online* gab sich ungewohnt vorausschauend: „Es könnte sein, dass dieser Film tatsächlich eine Revolution startet“, der *STERN* fand ihn „spannend, erhellend und Mut machend“, - und die eher zurückhaltende *Financial Times Deutschland* wertete ihn als „perfekt inszenierten Dokufilm mit Mut machenden Projekten“.

Was den Film besonders macht, ist, neben der in der Tat ausgefeilten Dramaturgie, die Brücke, die Fechners Team von der Industrielwelt in die so genannte Dritte Welt schlägt. Dort gibt es Ingenieure wie den malinesischen Entrepreneur Ibrahim Togola, der von einer weltumspannenden Solarbewegung spricht. „Die gleiche Technologie wie in Los Angeles, Paris, Frankfurt, löst auch hier in Mali die Probleme.“ Und Nobelpreisträger Professor Muhammad Yunus erkennt in der solaren Energiewende die entscheidende Möglichkeit für die tausend Millionen Ärmsten der Armen dieser Erde, sich von Hunger und Armut zu verabschieden.

Das Konzept *EnergieAutonomie* - dezentrale Energieversorgung, die zu 100% aus Erneuerbaren Energien erfolgt - stammt aus der Feder des verstorbenen Politikers Hermann Scheer. Auch Fechner wertet es als die weltumspannende, integrierende Idee der ersten Hälfte dieses Jahrhunderts. „Die wirtschaftlichen Potentiale dieser sanften Revolution sind weitaus höher, als zum Beispiel im IT-Bereich.“ Würden sich die politischen Entscheider dieser Zeit seiner Film-These anschließen, könnten sie in der Tat eine ganze Anzahl von Problemen lösen: Die meisten Kriege unserer Zeit werden um die versiegenden Ölressourcen geführt, die überwiegende Mehrheit der Migranten verlässt ihre Heimat aufgrund von strukturellen wirtschaftlichen Problemen, die auf das zentralisierte Energieversorgungssystem der Menschheit zurückzuführen sind. Und die meisten Terrorsysteme rekrutieren sich aus eben diesen Zusammenhängen.

Vielleicht entscheiden sich aber Konsumenten, Investoren und Unternehmen durch die nüchterne Analyse ihrer Vision schneller als ihre politischen Eliten. Die Aufgaben, die z.B. die Manager moderner Mega-Cities zu lösen haben, sind riesig. Sie zu bewältigen, dient den Menschen und ist zugleich ein Milliarden-Geschäft. Das hat SIEMENS-Chef Löscher jetzt erkannt.

Fechners **4. Revolution**, die alle diese Zusammenhänge aufzeigt, ist so auf einmal zu dem zentralen Film dieser Zeit geworden.

Pädagogen, Politiker, Wirtschafts- und Bildungsexperten haben dies jüngst erkannt und den Film mit diversen Empfehlungen ausgestattet. Zum Beispiel das „Prädikat Besonders Wertvoll“ der *Film- und Medienbewertungsstelle Deutschland* oder „Daumen hoch: Für den Unterricht empfohlen“ der *Landesmedienstelle Baden-Württemberg*. In sieben Sprachen ist er derzeit übersetzt, Festivals auf der ganzen Welt fordern ihn an. Unterstützer wie die *Friedrich-von-Bodelschwing-Schulen* in Bielefeld erhalten den *Deutschen Klimapreis der Allianz-Klimastiftung*, der *Mitteldeutsche Rundfunk* integriert ihn in die populäre *JUMP Tour*, mit denen über 50 Schulen in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen in Zusammenarbeit mit der Europäischen Union mit dem Thema in Berührung gebracht werden.

Schon jetzt kann **DIE 4. REVOLUTION – ENERGY AUTONOMY** bei dem Produzenten fechnerMEDIA GmbH als *Director's Edition* auf DVD bestellt werden. Sie enthält auf 96 zusätzlichen Minuten 15 Bonus-Filmbeiträge und 80 Seiten Hintergrundmaterialien. Die DVD kann man über spezielle Schulpatenschaften, die die Filmer vermitteln, an seine Lieblingsschule verschenken. Das oberfränkische Solarunternehmen NE-Solartechnik hat schon mal gleich 5.000 DVDs geordert.

Kontakt:

Tina Lohfing
Projektmanagement
fechnerMEDIA GmbH
Schwarzwaldstrasse 45
D - 78194 Immendingen

Fon: +49/ (0) 7462 / 923 92 - 24

Fax: +49/ (0) 7462 / 923 92 - 20

tina.lohfing@fechnermedia.de